

249223-2026 - Competition

Germany – Construction work – Industriefläche Saarlouis Roden Los 5: Baubereich Halle C, Rückbauarbeiten

OJ S 71/2026 13/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: gwSaar Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Saar mbH

Email: s.keinath@germanys.saarland

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Industriefläche Saarlouis Roden Los 5: Baubereich Halle C, Rückbauarbeiten

Description: Am Standort des Ford-Werks Saarlouis hat Ford im November 2025 die Produktion des FOCUS eingestellt. Bis voraussichtlich 2032 sollen Aktivitäten mit einem Arbeitskräftevolumen von ca. 1.000 Mitarbeitenden auf dem Gelände verbleiben. Das Gesamtgelände besteht aus dem eigentlichen Werk und dem Ford Industrial Supplier Park „FISP“. Das Werk wird sich flächenmäßig schrittweise auf eine Fläche mit der Bezeichnung Ford Customer Service Plant „FCSP“ verkleinern. Um die freiwerdenden Flächen für den Ansiedlungsinteressenten Ravensburger Pharmakonzern Firma Vetter baureif zu machen, wird ein schrittweiser Rückbau der Flächen und der sich darauf und darunter befindlichen Infrastruktur notwendig. Dieser schrittweise Rückbau wurde in mehrere Lose aufgeteilt und umfasst für die vorliegende Maßnahme den Bereich um die Halle C. Die vorliegende Teil-Maßnahme im Gesamtumgriff Industriefläche Saarlouis Roden (IFSR) wird unter dem Begriff „Los 5: Baubereich Halle C, Rückbauarbeiten“ geführt. Ortsbesichtigungstermine: Es wird den Bietern empfohlen, vor Abgabe eines Angebotes die Örtlichkeiten zu besichtigen. Es wurden zwei Termine vorgesehen: Donnerstag, 11. Juni 2026, 10–12 Uhr Freitag, 12. Juni 2026, 10–12 Uhr

Procedure identifier: 5a6a526c-8d31-488e-964a-07672291b91e

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45000000 Construction work

Additional classification (cpv): 45110000 Building demolition and wrecking work and earthmoving work, 45111000 Demolition, site preparation and clearance work

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Saarlouis (DEC04)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1) Die Vergabeunterlagen erhalten Sie ausschließlich als Download unter dem in Ziffer 5.1.11 genannten Link. Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post. 2) Rückfragen von Bewerbern und Bietern werden nur über die Plattform subreport ELVIS (Link in Ziffer 5.1.11) entgegengenommen und von der Vergabestelle über die vorgenannte Plattform beantwortet. Mündliche Auskünfte werden nicht erteilt. 3) Es wird darum gebeten, Rückfragen bis spätestens 04.05.2026 bei der Vergabestelle einzureichen. 4) Bewerber- und Bieterinformationen zum Vergabeverfahren (z. B. die Beantwortung von Rückfragen) werden fortlaufend unter dem in Ziffer 5.1.11 genannten Link geführt. Bewerber und Bieter haben sich unaufgefordert darüber informiert zu halten. 5) Die Kosten für Teilnahmeanträge, Angebote und deren Bearbeitung werden nicht erstattet. 6) Die Teilnahmeanträge und Angebote sind ausschließlich elektronisch in Textform gemäß § 13 VOB /A EU zu übermitteln. Teilnahmeanträge und Angebote, die nicht in elektronischer Form eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt (§ 16 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A EU). Eine unverschlüsselte Angebotsabgabe führt zum zwingenden Ausschluss des Angebots. 7) Zur Vermeidung von Missverständnissen wird klargestellt, dass die in Ziffer 5.1.12 dieser Bekanntmachung aufgeführte Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge um 10:00 Uhr endet. Teilnahmeanträge, die nach Fristablauf (= 11.05.2026, 10:00 Uhr) eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt, § 16 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A EU.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Industriefläche Saarlouis Roden Los 5: Baubereich Halle C, Rückbauarbeiten

Description: Titel 1 – Rückbauarbeiten Gebäude und Anlagen Der Rückbaubereich umfasst insbesondere das ehemalige Endmontagewerk (Halle C) und unmittelbar dazu gehörende Gebäude, Lagerhallen und weitere Anlagen, die nach Beendigung der Fahrzeugproduktion am Standort Saarlouis nicht weiter genutzt werden. Rückzubauende Objekte (u. a.): - Halle C, GF: ca. 115.000 m² - Conveyor-Brücke (überspannte Fläche zwischen Halle C und Supplier Park), GF: ca. 4.500 m² - Bürogebäude C1, GF: ca. 6.000 m² - Gebäudekomplex 709 + 774 + 777 (AIC), GF: ca. 7.000 m² - Weitere Lagerhallen, Nebengebäude und Leichtbauhallen (Geb. 730a /b, 730, 718, 729, 757, 778) Die Rückbauleistung umfasst zusätzlich sämtliche zugehörigen Nebenanlagen, insbesondere Büro- und Sanitärcontainer, Fertiggaragen, Zaunanlagen, Lüftungsanlagen, Kamine, Tanks, Masten und Schrankenanlagen. Titel 2 – Rückbauarbeiten

Flächen Im Rahmen der vorgesehenen Leistungen des Titels 2 sind die bestehenden Oberflächen einschließlich der darunterliegenden Tragschichten (HO-Schotter) vollständig abzutragen und auf den hierfür vorgesehenen Bereitstellungsflächen zwischenzulagern. Wesentliche Leistungen: - Herstellung von Bereitstellungsflächen; Rückbau der Oberflächen einschließlich Tragschichten; Rückbau von Abscheidern im Außenbereich; Rückbau der Infrastruktureinrichtungen (Versorgungsmedien inkl. Kabel) - Geländeaufbereitung bis ca. 205,50 m ü. NHN; Aufbereitung der anfallenden mineralischen Materialien; Deklaration der Haufwerke; Wiedereinbau der mineralischen Ausbaumassen - Herstellung einer Dichtschicht einschließlich eines dauerhaften Oberflächenentwässerungssystems - Aufstellung des Werkszauns entlang der Grundstücksgrenze von FCSP (Achse T); Transport auf Lagerfläche für überschüssige RC-Baustoffe; Verwertung von Asphalt; Entsorgung nicht wiedereinbaufähiger Stoffe nach Deklaration Abbruchmengen (Richtwerte): - Asphaltfläche (Außenbereich): ca. 66.500 m² - Betonfläche (Außenbereich): ca. 4.500 m² - Tragschichten (HO-Schotter): ca. 190.000 m² - Oberbodenabtrag: ca. 16.500 m²
Internal identifier: LOT-0001 E61211842

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45000000 Construction work

Additional classification (cpv): 45110000 Building demolition and wrecking work and earthmoving work, 45111000 Demolition, site preparation and clearance work

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Saarlouis (DEC04)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: 1.1. Nachweis der Vertretungsmacht des Unterzeichners: Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister oder in einem vergleichbaren Register des jeweiligen Mitgliedstaates, § 6a Nr. 1 VOB/A-EU. 1.2. Im Falle einer Arbeits-/Bewerbergemeinschaft: Die Gemeinschaft hat in einer Erklärung zum Angebot sämtliche Mitglieder der Gemeinschaft zu benennen und eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren, den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Die Erklärung muss angeben, dass alle Mitglieder der Gemeinschaft im Falle der Auftragserteilung als Gesamtschuldner haften. Diese muss von allen Mitgliedern der

Gemeinschaft unterzeichnet sein. 1.3. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB. 1.4. Eine Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket-RUS-Sanktionen Verbot von Auftragserteilungen an russische Unternehmen. 1.5. Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkassen. 1.6. Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen. 1.7. Eine Eigenerklärung zur Einhaltung des Mindestlohns. 1.8. Eine Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und fairen Löhnen für die Vergabe von öffentlichen Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen. 1.9. Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage der in Ziffer 1.1. bis 1.8. genannten Angaben, Erklärungen und Nachweise zu einem späteren Zeitpunkt auch für Nachunternehmen zu verlangen. Er behält sich weiterhin vor, die Verpflichtungserklärung der Nachunternehmen sowie die Vorlage des Formblattes 233 (Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen) zu verlangen. 1.10. Im Falle einer Bewerber-/Bietergemeinschaft hat jedes einzelne Mitglied die unter den Ziffern 1.1. bis 1.9. geforderten Nachweise vorzulegen. 1.11. Im Falle der Eignungsleihe nach § 6d VOB/A-EU ist nebst VHB-Bund-Formblatt 235 (Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen) eine Erklärung oder ein anderer geeigneter Verfügbarkeitsnachweis im Hinblick auf die Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen vorzulegen. Wird von § 6d VOB/A-EU Gebrauch gemacht, ist Folgendes zu beachten und vorzulegen: Sofern Bieter im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie technische berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, muss der Bewerber nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen. Die Unternehmen, deren Kapazitäten der Bewerber für die Erfüllung bestimmter Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, müssen die entsprechenden Eignungskriterien erfüllen. Zudem dürfen keine Ausschlussgründe nach § 6e VOB/A-EU vorliegen. Hinsichtlich der Art und Weise der Nachweiserbringung, hat der Bewerber die freie Wahl. Der Nachweis kann beispielsweise als Verpflichtungserklärung (Formblatt VHB-Bund 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen) des anderen Unternehmens erbracht werden. 1.12. Alle Erklärungen/Nachweise sind in deutscher Sprache vorzulegen. The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: 2.1. Nachweis eines durchschnittlichen Jahresumsatzes in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren von mind. 10.000.000,00 € durch Abgabe einer Eigenerklärung.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: 2.2. Vorlage der Bestätigung oder des Bestehens einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mindestens 3.500.000,00 € sowie für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 3.000.000,00 € und für Umweltschäden in Höhe von mindestens 3.000.000,00 € jeweils je Versicherungsfall. Zudem müssen die Beträge im Auftragsfalle als Einzeldeckung für die Ausführung des ausgeschriebenen Projekts zur Verfügung stehen, und zwar je Versicherungsjahr jeweils mindestens zweifach.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: 3.1. Diesbezüglich sind folgende Sach- und Fachkundenachweise in Form einer Eigenerklärung vorzulegen: • Für die Ausführung von Arbeiten an asbesthaltigen Materialien: Nachweis gemäß TRGS 519. • Für die Ausführung von Arbeiten mit künstlichen Mineralfasern (KMF): Nachweis gemäß TRGS 521. • Für die Ausführung von Arbeiten mit polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK): Nachweis gemäß TRGS 551. • Für die Ausführung von Arbeiten in kontaminierten Bereichen: Nachweis gemäß TRGS 524. • Für die allgemeine Sachkunde bei Arbeiten in kontaminierten Bereichen: Nachweis über einen erfolgreich absolvierten Sachkunde-Lehrgang gemäß DGUV Regel 101-004.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: 3.2. Referenzen: Mindestens drei Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren (abgeschlossen nach dem 1. Januar 2021) im Bereich Abbruch /Rückbauarbeiten. In der Gesamtheit der vorgelegten Referenzprojekte müssen die folgenden Mindestanforderungen erfüllt sein: • Mindestens ein Projekt mit einem Volumen von mind. 7.500.000,00 € netto (Auftrags- oder Abrechnungsvolumen). • Mindestens ein Projekt bezüglich des Rückbaus gewerblich genutzter Gebäude. • Mindestens ein Projekt mit einer insgesamt zurückgebauten Geschossfläche von mindestens 80.000 m², verteilt auf ein oder mehrere Gebäude. Für alle Referenzen sind folgende Angaben zu machen: • Auftraggeber mit Adresse, Ansprechpartner und Telefonnummer; • Bezeichnung des Referenzprojekts mit Angabe der Art und Größe (m²-Fläche) der zurückgebauten Gebäude; • Auflistung der erbrachten Leistungszeiträume; • Datum (Tag) der Inbetriebnahme des Referenzprojekts; • Angabe des Auftrags- oder Abrechnungsvolumens (netto) in €. 3.3. Referenzen: Mindestens drei Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren (abgeschlossen nach dem 1. Januar 2021) im Bereich Erd-, Kanalbau- und/oder Straßenbau. In der Gesamtheit der vorgelegten Referenzprojekte müssen die folgenden Mindestanforderungen erfüllt sein: • Mindestens ein Projekt mit einem Volumen von mind. 5.000.000,00 € netto (Auftrags- oder Abrechnungsvolumen). • Mindestens ein Projekt bezüglich des Rückbaus von versiegelten Flächen mit belasteten Materialien. Für alle Referenzen sind folgende Angaben zu machen: • Auftraggeber mit Adresse, Ansprechpartner und Telefonnummer; • Bezeichnung des Referenzprojekts; • Auflistung der erbrachten Leistungszeiträume; • Datum (Tag) der Inbetriebnahme des Referenzprojekts; • Angabe des Auftrags- oder Abrechnungsvolumens (netto) in €.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Number of managerial staff

Description of selection criterion: Hierzu sind folgende Angaben vorzulegen: • Gewerbliche Arbeitnehmer: Nachweis, dass in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (2023 bis 2025) jahresdurchschnittlich mindestens 40 gewerbliche Arbeitnehmer beschäftigt wurden, gerechnet als Gesamtzahl über beide Leistungsbereiche (Erd-/Kanal-/Straßenbau und Abbruch /Rückbau) zusammen. • Bauleitungspersonal: Nachweis, dass in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (2023 bis 2025) jahresdurchschnittlich mindestens: - 2 Bauleiter mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung als Bauleiter; - 2 weitere Bauleiter (Bauingenieure mit einem Abschluss als Master/Bachelor im Bauwesen oder Techniker mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung als Bauleiter); - 1 weiterer Bauleiter als Oberbauleiter /Gesamtkoordination; - 1 Vermessungsingenieur beschäftigt wurden.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Erreichbare Punktzahl: maximal 15. Gewichtungsfaktor: 50 %

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Erreichbare Punktzahl: maximal 15. Gewichtungsfaktor: 50 %

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E61211842>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E61211842>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 11/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Unterlagen werden gem. § 16a VOB/A EU nachgefordert. Die Angaben zu den Zuschlagskriterien werden nicht nachgefordert.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerische Haftung.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Saarlandes

Information about review deadlines: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Recht nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammern des Saarlandes

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: gwSaar Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Saar mbH

Registration number: t:068939899624

Postal address: Balthasar-Goldstein-Straße 31

Town: Saarbrücken

Postcode: 66131

Country subdivision (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Country: Germany

Email: s.keinath@germanys.saarland

Telephone: +49 68 93 98 99 62 4

Internet address: <https://www.strukturholding.de/unternehmen/gwsaar-gesellschaft-fuer-wirtschaftsfoerderung-saar/>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammern des Saarlandes

Registration number: t:0681501994

Postal address: Franz-Josef-Röder-Straße 17

Town: Saarbrücken

Postcode: 66119

Country subdivision (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Country: Germany

Email: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telephone: +49 6815014994

Fax: +49 6815013506

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: a298ff14-e5bc-4125-9da5-9846de8c8dfa - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 10/04/2026 13:48:38 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 249223-2026

OJ S issue number: 71/2026

Publication date: 13/04/2026